



Wichtige Informationen zur elektronischen Vergabe

Der Landkreis Donau-Ries hat mit der Umsetzung der elektronischen Vergabe begonnen. Das neue Vergaberecht verpflichtet uns, Vergabeverfahren künftig digital abzuwickeln. Das bedeutet, die Bereitstellung von Vergabeunterlagen, die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bietern sowie die Angebotsabgabe müssen über die Anwendung elektronischer Kommunikationsmittel erfolgen (=elektronische Kommunikation).

Die komplette elektronische Abwicklung der Vergabeverfahren gilt ab 19.10.2018 für alle **europaweiten Ausschreibungen** (nach VOB und VgV). Hier müssen dann auch die Angebote ausschließlich elektronisch eingereicht werden.

Für Vergabeverfahren im **Nationalen Bereich**, d.h. Öffentliche Ausschreibungen, Beschränkte Ausschreibungen und Freihändige Vergabe/Verhandlungsverfahren gibt es noch eine längere Übergangsfrist:

Im Bereich der Lieferungen und Dienstleistungen greift die komplette elektronische Vergabe spätestens ab 01.01.2020 (UVgO).

Im Bereich der Bauleistungen (VOB) gibt es derzeit noch ein Wahlrecht zwischen elektronischer Kommunikation und der herkömmlichen Vorgehensweise.

Wir werden zur Umsetzung der elektronischen Vergabe das Bekanntmachungs- und Vergabeportal der Deutschen eVergabe (www.deutsche-evergabe.de) nutzen.

Vergabeverfahren

Sie können die Bekanntmachung und die Vergabeunterlagen ohne Registrierung im Bereich“ www.deutsche-evergabe.de – Portal – Für Unternehmer“ direkt anschauen und auch herunterladen, bzw. über den Link aus der Auftragsbekanntmachung direkt abrufen.

Elektronische Angebote können über das Vergabeportal erstellt und direkt versandt werden. Das Vergabeportal stellt die Integrität der Daten sowie die Vertraulichkeit der Angebote durch technische Vorrichtungen sicher. Die Verschlüsselung bleibt bis zum Ablauf der Angebotsfrist aufrechterhalten. Die elektronischen Angebote werden verschlüsselt gespeichert, mit einem elektronischen Eingangsstempel versehen und können technisch von niemandem eingesehen werden.

Die elektronische Angebotsabgabe ist ohne eine elektronische Signatur möglich, d.h. als verbindliche Einreichung genügt die bloße elektronische Abgabe im Vergabeportal (=elektronische Textform). Hierbei ist der Name der natürlichen Person, die das Angebot einreicht, an der dafür vorgesehenen Stelle im Portal einzutragen.

Soweit im nationalen Bereich noch die schriftliche Angebotsabgabe zugelassen ist, erfolgt diese nach den bisherigen Regelungen.



Sie sind nicht zur Registrierung bei der Deutschen eVergabe verpflichtet und können auch ohne dortige Anmeldung uneingeschränkt am Vergabeverfahren teilnehmen.

Ohne Registrierung müssen Sie sich jedoch selbst über den aktuellen Stand der Vergabeunterlagen bzw. zusätzliche Informationen informieren (Holschuld).

D.h., Änderungen oder Aktualisierungen sowie Bieterfragen werden im Bereich „Dokumente“ eingestellt. Sie müssten diesen Bereich dann regelmäßig auf evt. Aktualisierungen prüfen.

Wir empfehlen Ihnen jedoch, sich als Unternehmen auf dem Vergabeportal kostenfrei zu registrieren bzw. sich mit Ihrer evt. bereits bestehenden Kennung anzumelden. Nur dadurch ist sichergestellt, dass Sie im laufenden Vergabeverfahren immer über Änderungen und Fragen automatisch per Email informiert werden. Stellen Sie sicher, dass für die bei der Registrierung hinterlegte Emailadresse eine Vertretungsregelung vorhanden ist.

Fragen zum Verfahren können im Angebotsassistenten des Vergabeportals über den Schritt „Nachrichten- Kommunikation mit der Vergabestelle“ an uns gestellt werden. Hier sind auch die Antworten auf Bieteranfragen einsehbar. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Informationen bei der Erstellung Ihres Angebots berücksichtigt werden.

Bei einer Teilnahme mit Registrierung kann das Angebot über das Vergabeportal mit Unterstützung des Bieter-Assistenten erstellt werden und elektronisch eingereicht werden.

Eine Angebotsabgabe per Email genügt nicht den Anforderungen eines elektronischen Angebots!

Bedienung des Systems

Aktuelle Ausschreibungen, Anmeldung, Informationen und Registrierung sind im Bereich www.deutsche-evergabe.de – Portal – Für Unternehmer - zu finden.

Die Registrierung auf dem Portal der Deutschen eVergabe, das Anlegen eines Suchassistenten sowie die Teilnahme an den Ausschreibungen sind für Sie selbstverständlich **kostenfrei**.

Je genauer Sie Ihr Suchprofil anlegen, umso besser kann das System Ausschreibungen für Sie finden. Per E-Mail werden Sie über neue Ausschreibungen benachrichtigt, so dass eine eigene Recherche überflüssig wird.

Sie sind nicht verpflichtet, kostenpflichtige Angebote der Deutschen eVergabe für die Teilnahme am Vergabeverfahren in Anspruch zu nehmen.

Fragen zur Bedienung des Systems können Sie direkt an die technische Hotline der Deutschen eVergabe stellen: support@deutsche-evergabe.de, oder telefonisch +49(0)611-949106-83



Allgemeiner Hinweis

Bis zum 18.10.2018 werden wir die Angebotsabgabe für europaweite Ausschreibungen sowohl in Papierform als auch in elektronischer Form zulassen.

Wir empfehlen Ihnen jedoch, sich frühzeitig mit der elektronischen Abgabe vertraut zu machen.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir gerne zur Verfügung.
(Ansprechpartnerinnen: Frau Zach, 0906/74-538, Frau Baur 0906/74-387)

Mit freundlichen Grüßen
Landratsamt Donau-Ries
Vergabestelle